

Protokoll der Gemeindeversammlung Budget 2025

vom Montag, 1. Dezember 2025, 20:00 - 20:40 Uhr, in der Mehrzweckhalle

Vorsitz: Roger Siegenthaler

Protokoll: Gisela Wyss

Traktanden

- 1 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung
 Begrüssung

 Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung der Gemeinde-
 versammlung
- 2 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung
 Organisation
 Wahl der Stimmenzähler / Anzahl Stimmberechtigte / Genehmi-
 gung der Traktandenliste
- 3 8.211 Budget, Voranschlag
 Budget
 Diskussion, Beschlussfassung
- 4 1.12.101 Gemeindeordnung
 Gemeindeordnung GO
 Teilrevision; Genehmigung
- 5 8.200 Finanzplanung, Budget, Jahresrechnung
 Gemeinde-Initiative
 Faire Verteilung der Nationalbankgelder»; Genehmigung
- 6 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung
 Mitteilungen /Verschiedenes EWG
 Verschiedenes

1 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung
Begrüssung

Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung der Gemeindeversammlung

Der Gemeindepräsident begrüsst die Anwesenden herzlich zur Gemeindeversammlung in der MZH. Er stellt die ordnungsgemässe Einberufung der Gemeindeversammlung fest und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen. Er begrüsst speziell den Alt-Präsidenten Ernst Stuber, den BG-Präsidenten Dani Furrer, die B + WK Präsidentin Corina Meuli und den Feuerwehrkommandanten Marco Caspar.

Die Einladung wurde fristgerecht im «Infoblatt» vom 13. November 2025 veröffentlicht. Sämtliche Unterlagen sind seit dem 14. November 2025 in der Gemeindeverwaltung auflegen, die Versammlung wird eröffnet.

Die Alt-Präsidentin Elsbeth Steffen, Martin Zimmermann und Thomas Meuli haben sich entschuldigt. Die Presse «Solothurner Zeitung» hat sich ebenfalls entschuldigt.

Mitteilungen

Besten Dank der Verwaltung für das Erstellen des Infoblattes. Es ist immer sehr informativ.

Ein herzliches Dankeschön an die Bürgergemeinde für den schönen Weihnachtsbaum.

Derzeit zählt unsere Gemeinde 924 Einwohnerinnen und Einwohner, darunter 471 Frauen und 453 Männer.

Büechli hystorische Übernamen

Benedikt Grossen hat ein Büechli mit den historischen Flurnamen zusammengestellt. Er verfasste den Text und verteilte ihn erstmals anlässlich der Seniorenreise zur Durchsicht und Korrektur. Inzwischen liegt das Büchlein fertig vor und kann kostenlos auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Wischmaschine

Der Kanton Solothurn muss sparen, deshalb werden die Strasse in unserem Dorf weniger gereinigt. Aus diesem Grund hat die Gemeinde eine eigene kleine Occasion Reinigungsmaschine angeschafft.

Neue Holzbänke am Bach

Die beiden Holzbänke am Bach wurden von der Ingold Holz AG gespendet. Herzlichen Dank.

Weihnachtsbeleuchtung

Hugo Mathys hat der Einwohnergemeinde eine Weihnachtsbeleuchtung für die Kandelaber gespendet. Ab nächsten Freitag sollen Sterne unser Dorf beleuchten. Herzlichen Dank.

2 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung

Organisation

Wahl der Stimmenzähler / Anzahl Stimmberechtigte / Genehmigung der Traktandenliste

Wahl der Stimmenzähler

Folgende Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt

- Ingold Peter
- Fischer Thomas

Anzahl Stimmberechtigte

Es sind 46 Stimmberechtigte anwesend, das absolute Mehr beträgt 24 Stimmen.

3 8.211 Budget, Voranschlag

Budget

Diskussion, Beschlussfassung

Ausgangslage

Das Eintreten ist nicht bestritten.

Der Gemeinderat budgetiert für 2026 einen Aufwandüberschuss von Fr. 224'090.

Der Gemeinderat präsentiert für das Jahr 2026 ein Budget mit Ausgaben von Fr. 5'511'640 und Einnahmen von Fr. 5'287'550 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 224'090.

Nach dem guten Abschluss 2024, weist das Budget 2026 wieder einen kleinen Aufwandüberschuss («Verlust») auf. Die grössten Aufwandpositionen sind auf Grund unseres Wachstums und der demographischen Entwicklung erneut leicht gestiegen. Insbesondere im Bereich der sozialen Sicherheit wird mit Mehrkosten gerechnet.

Rechnung/Budget	Aufwand	Ertrag	Ergebnis
Budget 2026	5'511'640	5'287'550	- 224'090
Budget 2025	5'373'900	5'239'300	- 134'600
Rechnung 2024	5'066'330	5'474'655	408'325
Rechnung 2023	4'823'507	5'171'194	347'688
Rechnung 2022	4'566'968	4'912'608	345'640

Pro Kopf Vermö- gen/Verschuldung	Anzahl Ein- wohner	Bilanzüber- schuss	Vermögen/ Ver- schuldung
Budget 2026	925	3'614'304	- 22
Budget 2025	905	3'838'394	550

Rechnung 2024	901	3'972'994	1'660
Budget 2024	901	3'030'366	533
Budget 2023	901	3'137'266	1'119
Rechnung 2023	905	3'564'669	1'085

Die grössten **Aufwandüberschüsse** im Budget 2026 haben wir in folgenden 5 Bereichen (Funktionen):

Bereich	2026 (B)	2025 (B)	2024 (R)
Bildung	1'810'200	1'812'300	1'651'030
Soziale Sicherheit	864'000	789'900	754'715
Allg. Verwaltung	404'200	389'500	400'724
Verkehr	310'700	306'400	301'309
Gesundheit	301'050	261'400	253'975
Total big fünf	3'690'150	3'559'500	3'361'753

Der Gemeinderat nimmt den geringen Aufwandüberschuss in Kauf. Zum einen ist auf der Ausgabenseite mit keinen signifikanten Mehrkosten zu rechnen und die Ausgabe-disziplin ist in den von uns beeinflussbaren Posten sehr gut.

Zum anderen waren wir in den letzten Jahren immer in der komfortablen Situation, dass die Steuererträge höher ausfielen, als diese budgetiert wurden. Jedoch wurden diese wie immer bewusst nicht allzu euphorisch angesetzt.

Gesamthaft wird im Jahr 2026 mit einem Steueraufkommen von Fr. 3'649'000 gerechnet.

In der **Investitionsrechnung** für 2026 sind Netto-Ausgaben im Umfang von Fr. 614'600 geplant.

- Sanierung MZH (Dach, Vorhänge, Technik) Fr. 192'000
- Deckbelag Schulhausstrasse Fr. 35'000
- Sanierung Strassen und Flurwege Fr. 145'000
- Ersatz Schieber Lindenweg Fr. 25'000
- Kanalsanierungen Fr. 90'000
- Entflechtung Hofstrasse (Elektro) Fr. 200'000
- Netzverstärkungen 2026 Fr. 40'000

Finanzierungsfehlbetrag: Fr. 528'990

Abschreibungen: Fr. 330'000

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung das vorliegende Budget wie folgt zu genehmigen:

- | | | | |
|--|--|--------------------------------|------------|
| 1) Erfolgsrechnung | Gesamtaufwand | CHF | 5'511'640 |
| | Gesamtertrag | CHF | 5'287'550 |
| | Aufwandüberschuss | CHF | 224'090 |
| 2) Investitionsrechnung | Ausgaben Verwaltungsvermögen | CHF | 727'000 |
| | Einnahmen verwaltungsvermögen | CHF | 112'400 |
| | Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen | CHF | 614'600 |
| <u>3) Spezialfinanzierungen</u> | | | |
| | Wasserversorgung Ertragsüberschuss | CHF | 8'550 |
| | Abwasserbeseitigung Aufwandüberschuss | CHF | 29'100 |
| | Abfallbeseitigung Ertragsüberschuss | CHF | 250 |
| 4) Die Teuerungszulage ist für das Gemeindepersonal auf 1% festzulegen. | | | |
| 5) Der Steuerfuss ist wie folgt festzulegen: | | Natürliche Personen | 110% |
| | | Juristische Personen | 80% |
| 6) Die Feuerwehersatzabgabe ist wie folgt festzulegen: | | 10% der einfachen Staatssteuer | |
| | | Minimum | CHF 40.00 |
| | | Maximum | CHF 800.00 |
| 7) Der Gemeinderat wird ermächtigt, allfällige Finanzierungsfehlbeträge gemäss vorliegendem Budget durch die Aufnahme von Fremdmitteln / Darlehen zu decken. | | | |

Beschluss

Die Anträge 1 – 7 werden in globo einstimmig genehmigt.

Vollzug

PA Finanzverwaltung

- 4 1.12.101 Gemeindeordnung
 Gemeindeordnung GO
 Teilrevision; Genehmigung

Ausgangslage

Durch die Auflösung der Umweltkommission muss die Gemeindeordnung angepasst werden. Die bisherigen Aufgaben werden der Bau- und Werkkommission übertragen. Dies erfordert eine Teilrevision der Gemeindeordnung.

Folgende Änderungen sind vorzunehmen:

§ 25 Abs. 1

Buchstabe e) **Umweltkommission** wird aufgehoben.

§28

Beim Text muss die Umweltgesetzgebung ergänzt werden.

Die Aufgaben der Bau- und Werkkommission richten sich nach dem Planungs- und Bau-gesetz **und der Umweltgesetzgebung** sowie nach den entsprechenden Gemeinde-erlassen.

§31

Die Umweltkommission wird aufgehoben

~~Alt: Die Aufgaben der Umweltkommission richten sich nach der Umweltgesetzgebung sowie nach den entsprechenden Gemeindeerlassen.~~

Neu: aufgehoben

§ 45 Abs. 1.+ 2.

1. Diese Gemeindeordnung tritt, nachdem sie von der Gemeindeversammlung beschlossen und vom Volkswirtschaftsdepartement genehmigt worden ist, am **1. Januar 2026 in Kraft.**

2. **Die Teilrevision der §§ 25 1e, 28 und 31 tritt, nachdem sie von der Gemeindeversammlung beschlossen und vom Volkswirtschaftsdepartement genehmigt worden ist, per 1. Januar 2026 in Kraft.**

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Teilrevision der Gemeindeordnung per 01.01.2026 zu genehmigen.

Beschluss

Der Antrag wird von der Gemeindeversammlung einstimmig genehmigt.

Vollzug

GO an Volkswirtschaftsdepartement zur Genehmigung.

- 5 8.200 Finanzplanung, Budget, Jahresrechnung
 Gemeinde-Initiative
 Faire Verteilung der Nationalbankgelder»; Genehmigung

Ausgangslage

Der VSEG-Vorstand lanciert eine Gemeindeinitiative, um die Gemeinden an den Gewinnen der Schweizerischen Nationalbank zu beteiligen. Heute erhalten Bund und Kantone 1/3 bzw. 2/3 der Ausschüttungen, die Gemeinden jedoch keinen Anteil.

Da in den letzten Jahren zahlreiche Aufgaben und Kosten – insbesondere in den Bereichen Alter, Pflege und Soziales – auf die Gemeinden übertragen wurden, fordert die Initiative, die Hälfte der kantonalen Ausschüttungen künftig nach Bevölkerungszahl an die Gemeinden zu verteilen. Damit soll die Gemeindeautonomie erhalten und gestärkt werden.

Vorgesehen ist die Aufnahme eines neuen Artikels in die Kantonsverfassung:

Art. 131bis Beteiligung der Gemeinden an den Ausschüttungen der Nationalbank

Die Hälfte der Ausschüttungen der Nationalbank an den Kanton wird nach Massgabe der Bevölkerungszahl an die Gemeinden verteilt. Der Regierungsrat regelt die Einzelheiten der Verteilung nach Anhörung der Gemeinden.

Diskussion / Erwägungen

Aus der Versammlung meldet sich Max Meier: Er meint es sei schlussendlich ein Nullsummenspiel.

Roger Siegenthaler: Die Gemeinden können selbst bestimmen, wie sie ihre finanziellen Mittel einsetzen, beim Kanton ist das nicht der Fall. Das Geld ist deshalb bei den Gemeinden besser aufgehoben.

Antrag

Der Gemeinderat unterstützt die Gemeindeinitiative «Faire Verteilung der Nationalbankgelder (Gemeindeautonomie-Initiative)» und empfiehlt sie der Gemeindeversammlung zur Annahme.

Beschluss

Der Antrag wird von der Gemeindeversammlung mit einer Gegenstimme angenommen.

Vollzug

PA an VSEG-Geschäftsstelle

6 1.301 Traktandenliste, Publikation, Einberufung

Mitteilungen /Verschiedenes EWG

Verschiedenes

Verabschiedungen

Ochsner Oliver	Gemeinderat	2020 bis 2025
Affolter Monika	Gemeinderat Ersatz	2021 bis 2025
Derendinger Ursula	Gemeinderat Ersatz	2021 bis 2025
Zimmermann Peter	Wahlbüro	1977 bis 2025
Zürcher Susanne	Wahlbüro	2017 bis 2025
Hertner Eveline	Wahlbüro Ersatz	2021 bis 2025
Bietenharder Katja	Umweltkommission	2017 bis 2025
La Rocca Jane	Umweltkommission	2016 bis 2025
Scheurer Manuela	Umweltkommission	2022 bis 2025
Schmid Daniela	Umweltkommission	2023 bis 2025
Meier Max	Friedensrichter	2013 bis 2025

Herzlichen Dank für den engagierten Einsatz und die wertvolle Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Die Bevölkerung hat das Wort...

Benedikt Grossen stellt sein Büchlein vor, das er in mehreren Jahren zusammengestellt hat. Im ersten Teil behandelt er die alten Namen des Dorfes, während im zweiten Teil Erinnerungen aus seiner eigenen Kindheit Platz finden. Es ist sein Wunsch, dass das Büchlein vielleicht bei einer 800-Jahr-Feier des Dorfes erwähnt wird. Für ihn ist das fertige Werk ein besonderes Erlebnis – so, als würde man ein neugeborenes Kind zum ersten Mal in den Händen halten.

René Aegerter erkundigt sich nach dem Stand des Glasfaseranschlusses in unserer Gemeinde.

Roger Siegenthaler: Dies wird voraussichtlich im Jahr 2028 realisiert.

Dank und Verabschiedung

Der Gemeindepräsident spricht seinen Dank an Philipp Gerber und Walter Wyss für die Unterstützung bei der Bereitstellung der Mehrzweckhalle aus. Ebenso bedankt er sich bei den Gemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit und wertvolle Unterstützung, der Gemeindeschreiberin und der gesamten Verwaltung sowie allen Mitgliedern und Behörden. Ein besonderer Dank gilt Martin Zimmermann für den Bericht zur Seniorenreise sowie Jürg Derendinger und Walter Wyss für ihren Einsatz im Winterdienst. Abschliessend richtet er seinen Dank an alle, die sich für unsere Gemeinde engagieren.

Im Anschluss an die Versammlung offeriert die Einwohnergemeinde ein Apéro.

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiberin

Roger Siegenthaler

Gisela Wyss